

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Christian Leye, Ralph Lenkert, Dr. Gesine Löttsch, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 20/5930 –**

Kontakte der Bundesregierung unter anderem zu Flüssiggas exportierenden Akteuren

Vorbemerkung der Fragesteller

In den vergangenen Jahren berichteten viele große deutsche Medien darüber, dass Vertreterinnen und Vertreter der Vereinigten Staaten von Amerika (USA) auf die deutsche Bundesregierung und ihre Vertreterinnen und Vertreter Druck ausgeübt hätten, um dafür zu sorgen, dass in Deutschland Terminals für die Anlandung von Flüssiggas aus den USA errichtet werden (siehe: www.reuters.com/article/deutschland-usa-huawei-idDEKCN1QZ0KT, taz.de/Infrastruktur-fuer-Fluessiggas/!5579875/, www.ndr.de/fernsehen/sendungen/panorama3/Gasversorgung-Wie-die-USA-Deutschland-bedaengen,nordstream322.html, www.rnd.de/politik/wer-solche-freunde-hat-braucht-keine-feinde-mehr-B5A53MG6X5CRNCE5B3YVYJGVIM.html, www.handelsblatt.com/politik/international/gasversorgung-fluessiggas-terminals-russland-koennte-staerker-profitieren-als-die-usa/24675178.html, www.focus.de/finanzen/boerse/nord-stream-2-was-deutschland-den-usa-bot-um-sanktionen-abzuwenden_id_12436660.html, www.n-tv.de/politik/USA-erpressen-Deutschland-mit-Iran-Methode-article21973378.html etc.).

Hintergrund sind u. a. die in den USA nach und nach aufgebauten großen Kapazitäten in der Gasförderung – vor allem durch die Fracking-Methode –, für die offenbar neue Märkte erschlossen werden sollten.

1. Gab es zwischen dem 1. Januar 2016 und dem 23. Februar 2022 Kontakte zwischen Vertreterinnen und Vertretern der Vereinigten Staaten von Amerika (also zum Beispiel Botschaftern, Mitarbeitern von Botschaften und Konsulaten, Sondergesandten und hohen US-amerikanischen Beamten) und Vertretern der Bundesregierung, Staatssekretären oder hohen Beamten der Bundesministerien sowie den jeweils nachgeordneten Behörden, in denen es um das Thema Flüssiggas (LNG) ging (wenn ja, bitte je Kontakt mit Datum und der jeweiligen Funktion der Teilnehmenden (also anonymisiert) auflisten)?

2. Gab es seit dem 24. Februar 2022 Kontakte zwischen Vertreterinnen und Vertretern der Vereinigten Staaten von Amerika (also zum Beispiel Botschaftern, Mitarbeitern von Botschaften und Konsulaten, Sondergesandten und hohen US-amerikanischen Beamten) und Vertretern der Bundesregierung, Staatssekretären oder hohen Beamten der Bundesministerien sowie den jeweils nachgeordneten Behörden, in denen es um das Thema Flüssiggas (LNG) ging (wenn ja, bitte je Kontakt mit Datum und jeweiligen Funktion der Teilnehmenden (also anonymisiert) auflisten)?
5. Gab es zwischen dem 1. Januar 2015 und dem 25. September 2022 Kontakte zwischen Vertreterinnen und Vertretern der Vereinigten Staaten von Amerika (also zum Beispiel Botschaftern, Mitarbeitern von Botschaften und Konsulaten, Sondergesandten und hohen US-amerikanischen Beamten) und Vertretern der Bundesregierung, Staatssekretären oder hohen Beamten der Bundesministerien sowie den jeweils nachgeordneten Behörden, in denen es um die Gaspipelines Nord Stream ging (wenn ja, bitte je Kontakt mit Datum und der jeweiligen Funktion der Teilnehmenden (also anonymisiert) auflisten)?
6. Gab es zwischen 1. Januar 2016 und dem 23. Februar 2022 Kontakte zwischen Vertreterinnen und Vertretern anderer Staaten (also zum Beispiel Botschaftern, Mitarbeitern von Botschaften und Konsulaten, Sondergesandten und hohen Beamten, die nicht die USA vertreten haben) und Vertretern der Bundesregierung, Staatssekretären oder hohen Beamten der Bundesministerien sowie den jeweils nachgeordneten Behörden, in denen es um das Thema Flüssiggas (LNG) ging (wenn ja, bitte je Kontakt mit Datum und der jeweiligen Funktion der Teilnehmenden und Herkunftsland (also anonymisiert) auflisten)?

Die Fragen 1, 2, 5 und 6 werden gemeinsam beantwortet.

Gespräche mit Amtstragenden anderer Staaten sind vertraulich. Zu den Inhalten vertraulicher Gespräche oder auch zugehöriger vertraulicher, etwa dem wechselseitigen Ausloten von Verhandlungspositionen dienender Korrespondenz mit Vertretenden ausländischer Regierungen, macht die Bundesregierung keine Angaben. Derartige Gespräche und Korrespondenzen sind Akte der Staatslenkung und somit unmittelbares Regierungshandeln. Sie unterfallen dem Kernbereich exekutiver Eigenverantwortung. Die Vertraulichkeit der Beratungen auf hoher politischer Ebene ist entscheidend für den Schutz der auswärtigen Beziehungen der Bundesrepublik Deutschland und damit auch aus Gründen des Staatswohls geboten. Würden diese unter der Annahme gegenseitiger Vertraulichkeit ausgetauschten Gesprächs- oder Korrespondenzinhalte Dritten bekannt – dies umfasst auch eine Weitergabe an das Parlament – würden sich die Gesprächspartnerinnen und -partner bei einem zukünftigen Zusammentreffen oder zugehöriger schriftlicher Kommunikation nicht mehr in gleicher Weise offen austauschen. Ein unvoreingenommener Austausch auch auf persönlicher Ebene und die damit verbundene Fortentwicklung der deutschen Außenpolitik wäre dann nur noch auf langwierigere, weniger erfolgreiche Art und Weise oder im Einzelfall auch gar nicht mehr möglich. Dies gilt ebenfalls für Schlussfolgerungen, die Rückschlüsse auf die erörterten Themen ermöglichen könnten.

3. Gab es zwischen dem 1. Januar 2016 und dem 23. Februar 2022 Kontakte zwischen Vertreterinnen und Vertretern US-amerikanischer Unternehmen, die Gas fördern bzw. die mit Flüssiggas handeln, und Vertretern der Bundesregierung, Staatssekretären oder hohen Beamten der Bundesministerien sowie den jeweils nachgeordneten Behörden (wenn ja, bitte je Kontakt mit Datum und der jeweiligen Funktion bzw. Firma der Teilnehmenden (also anonymisiert) auflisten)?

4. Gab es seit dem 24. Februar 2022 Kontakte zwischen Vertreterinnen und Vertretern US-amerikanischer Unternehmen, die Gas fördern bzw. die mit Flüssiggas handeln, und Vertretern der Bundesregierung, Staatssekretären oder hohen Beamten der Bundesministerien sowie den jeweils nachgeordneten Behörden (wenn ja, bitte je Kontakt mit Datum und der jeweiligen Funktion bzw. Firma der Teilnehmenden (also anonymisiert) auflisten)?

Die Fragen 3 und 4 werden gemeinsam beantwortet.

Die Mitglieder der Bundesregierung, Parlamentarische Staatssekretärinnen und Parlamentarische Staatssekretäre bzw. Staatsministerinnen und Staatsminister sowie Staatssekretärinnen und Staatssekretäre pflegen in jeder Wahlperiode im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung Kontakte mit einer Vielzahl von Akteuren aller gesellschaftlichen Gruppen. Eine Verpflichtung zur Erfassung sämtlicher geführter Gespräche bzw. deren Ergebnisse – einschließlich Telefonate – besteht nicht, und eine solche umfassende Dokumentation wurde auch nicht durchgeführt (siehe dazu die Vorbemerkungen der Bundesregierung in den Antworten auf die Kleinen Anfragen der Fraktion DIE LINKE. auf Bundestagsdrucksachen 18/1174 und 20/5393). Gleiches gilt für die Leitungsebenen der nachgeordneten Bundesbehörden. Zudem werden Gesprächsinhalte nicht protokolliert.

Unterhalb der Leitungsebene gab es aufgabenbedingt dienstliche Kontakte von Vertretern bzw. Vertreterinnen des Bundeskanzleramtes und der Ressorts zu Unternehmensvertretern. Eine vollständige und umfassende Aufstellung über all diese Kontakte existiert nicht und kann aufgrund fehlender Recherchierbarkeit, z. B. wegen Personalwechsel, auch nicht erstellt werden. Eine Auflistung von Einzelterminen des Bundeskanzleramtes und der Ressorts unterhalb der Leitungsebene erfolgt daher nicht.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz hat zur vorliegenden Kleinen Anfrage eine Abfrage bei den Ressorts, nachgeordneten Behörden und dem Bundeskanzleramt durchgeführt. Eine lückenlose Aufstellung sogenannter Kontakte in dem unterschiedliche Legislaturperioden umfassenden Zeitraum kann nicht gewährleistet werden. Die nachfolgenden Ausführungen bzw. aufgeführten Angaben erfolgen auf Grundlage vorliegender Erkenntnisse sowie vorhandener Unterlagen und Aufzeichnungen.

Die Bundesregierung versteht die Kleine Anfrage so, dass abgelehnte oder nicht beantwortete Terminanfragen kein „Kontakt“ im Sinne der hier vorliegenden Fragen sind. Die nachfolgenden Ausführungen bzw. aufgeführten Angaben erfolgen auf Grundlage vorliegender Erkenntnisse sowie vorhandener Unterlagen und Aufzeichnungen. Diesbezügliche Daten sind somit möglicherweise nicht vollständig.

Datum	Vertreter/Vertreterin der Bundesregierung	Unternehmen	Funktion der Kontaktperson
Bundeskanzleramt			
13. Februar 2019	Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel	ExxonMobil	CEO
26. August 2020	Bundeskanzlerin Merkel	Dow Deutschland Anlagengesellschaft mbH	President D/A/CH, Central Europe, Italy, Israel & Russia
28. Februar 2022	Staatssekretär Dr. Jörg Kukies	Dow Deutschland Anlagengesellschaft mbH	Special Representative of the Board of Director
29. August 2022	St Kukies	ConocoPhillips	President for ConocoPhillips in Europe, Middle East and North Africa
16. September 2022	St Kukies	Vitol Group	CFO, Head of LNG

Datum	Vertreter/Vertreterin der Bundesregierung	Unternehmen	Funktion der Kontaktperson
19. September 2022	St Kukies	Glenfarne Group	Senior Vice President, Head of Legal and Corporate Affairs
29. September 2022	Bundesminister Wolfgang Schmidt	ExxonMobil	CEO
18. Oktober 2022	St Kukies	ConocoPhillips	Vice President International Government Affairs & Political Risk
21. November 2022	Bundeskanzler Olaf Scholz, St Kukies	ExxonMobil	CEO und Chairman und Vorstandsvorsitzender Central Europe Holding GmbH
1. Dezember 2022	St Kukies	Kosmos Energy	Senior Vice President for Sustainability and External Affairs, Projektleiter, Country Manager Senegal, Vice President Corporate Communications
9. Januar 2023	St Kukies	Baker Hughes	CEO, Chairman and President
11. Januar 2023	St Kukies	Glenfarne Group	CEO & Founder
13. Januar 2023	St Kukies	Exceleerate Energy Inc.	Vice President for Origination
17. Januar 2023	St Kukies	Dow Chemical	CFO
15. Januar 2023	St Kukies	ConocoPhillips	Vice President of International Government Affairs and Political Risk
7. März 2023	St Kukies	Baker Hughes	CEO, Chairman and President
7. März 2023	St Kukies	Chevron	President for Supply and Trading
7. März 2023	St Kukies	ConocoPhillips	CEO und Chairman
7. März 2023	St Kukies	Dow Chemical	CEO und Chairman und Business Vice President, Energy and Climate
7. März 2023	St Kukies	Exceleerate Energy	CEO and President; Vice President – Government and Public Affairs
7. März 2023	St Kukies	ExxonMobil	Low Carbon Solutions Vice President, Vice President International Government Relations
7. März 2023	St Kukies	Glenfarne Group	Senior Vice President Head of Legal and Corporate Affairs
7. März 2023	St Kukies	Hess Corporation	CEO
7. März 2023	St Kukies	Xcoal Energy & Resources	Founder & CEO
7. März 2023	St Kukies	HIF Global	VP Strategy HF Global
7. März 2023	St Kukies	HIF EMEA	CEO
7. März 2023	St Kukies	AES Corporation	EVP & President, International Business Unit und den SVP Strategy & Commercial
8. März 2023	St Kukies	Freeport LNG	Chairman & CEO
8. März 2023	St Kukies	Sempra Infrastructure	President

Datum	Vertreter/Vertreterin der Bundesregierung	Unternehmen	Funktion der Kontaktperson
8. März 2023	St Kukies	Venture Global LNG	CEO, Executive Co-Chairmen, Founders
Auswärtiges Amt			
31. März 2022	Staatssekretärin Jennifer Morgan	LNG-Round Table der Botschaft der Vereinigten Staaten in Berlin mit BMWK	Diverse Unternehmen und Unternehmensvertretende
Bundesministerium der Finanzen			
7. November 2022	Staatssekretärin Prof. Dr. Luise Hölscher	ExxonMobile Central Europe	Vorstandsvorsitzender
31. Januar 2023	Bundesminister Christian Lindner	Exxon Mobil	CEO
Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz			
22. März 2016	Bundesminister Sigmar Gabriel	Dow	Director Government Affairs
24. April 2016	BM Gabriel	Dow	CEO
12. Oktober 2016	BM Gabriel	Macquarie Capital	Büro Head of Macquire DACH
17. Juli 2017	BM Brigitte Zypries	Dow	Werkleiter und weitere
29. März 2018	BM Peter Altmaier	Dow	Director Government Affairs
27. November 2018	BM Altmaier	Macquarie Capital	Managing Director
30. November 2018	BM Altmaier	Dow	CEO und weitere
10. Dezember 2018	BM Altmaier	Dow	VVS Dow Deutschland
12. Februar 2019	BM Altmaier, Staatssekretär Andreas Feicht	LNG-Konferenz im BMWi u. a. mit Teilnahme von Baker Hughes, Center for Liquefied Natural Gas, Cheniere Energy, Chesapeake Energy Corporation, Chevron, Commonwealth LNG, LNG Allies, LNG Ltd., NextDecade Corp., Penn America Energy Holdings LLC, Sempra LNG & Midstream, Tellurian LNG, Venture Global LNG, Williams Companies.	Diverse Unternehmensvertretende
25. Februar 2019	BM Altmaier	Dow	VVS Dow Deutschland
25. Februar 2019	BM Altmaier	Exxon Mobil	Chairman of the Board Exxon-Mobil Central Europe Holding GmbH
8. Juli 2020	BM Altmaier	FuelCell Energy	Executive Director
26. August 2020	BM Altmaier	Dow	VVS Dow Deutschland
24. September 2020	BM Altmaier	Dow	Area President D/A/CH, Central Europe, Italy, Israel & Greater Russia Vorsitzender der Geschäftsführung Dow Deutschland

Datum	Vertreter/Vertreterin der Bundesregierung	Unternehmen	Funktion der Kontaktperson
11. November 2020	BM Altmaier	Dow	VVS Dow Deutschland und weitere
15. Februar 2021	BM Altmaier	Dow	VVS Dow Deutschland
17. Juni 2022	Bundesminister Dr. Robert Habeck	ExxonMobil	VVS ExxonMobil Europa
10. August 2022	BM Habeck	Exxon Mobil	VVS ExxonMobil Europa
13. September 2022	BM Habeck	Venture Global LNG	CEO und weitere Unternehmensvertretende
31. August 2023	BM Habeck	Vitol	Head of Regulatory Affairs/CEO
31. März 2022	Parlamentarischer Staatssekretär Oliver Krischer	LNG-Round Table der Botschaft der Vereinigten Staaten in Berlin mit AA	Diverse Unternehmen und Unternehmensvertretende
26. Juli 2022	Parlamentarischer Staatssekretär Stefan Wenzel	LNG-Konferenz im BMWK u. a. mit Teilnahme von AAA Technology, Chart Industries, Cheniere Energy, Chevron, ConocoPhillips, CLNG / NGS, EQT Corp, Delfin Midstream, Dow, Excelsior Energy, ExxonMobil, Freeport LNG, FuelCell Energy, Glenfarne Group, Golden Pass LNG, Javelin Commodities, LNG Allies, Macquarie Capital, New Fortress Energy, NextDecade Corporation, Oracle, Penn LNG, Sempra, Tullian Inc, Venture Global LNG, Vitol-	Diverse Unternehmensvertretende
28. Oktober 2022	PSt Wenzel	Dow Deutschland	Präsidentin Dow Deutschland
17. Februar 2023	PSt Wenzel	Dow in Stade	Vertretende der Unternehmenskommunikation, Public Affairs Northern Germany Sites & Switzerland
22. Januar 2019	Staatssekretär Dr. Ulrich Nußbaum	ExxonMobil Central Europe	Vorstandsvorsitz Central Europe
2. Mai 2019	St Feicht	EU-U.S. Energy Council High-Level Business to Business Energy Forum der Europäischen Kommission	Diverse Unternehmen und Unternehmensvertretende
12. Juni 2020	St Feicht	ExxonMobil Europe	President ExxonMobil Europe, Geschäftsführer ExxonMobil Gasmarketing Deutschland GmbH
4. Mai 2022	Staatssekretär Dr. Patrick Graichen	Vitol	CEO & CFO
20. September 2022	St Graichen	Dow Deutschland Inc.	Präsidentin / Vorstandsvorsitzende, Director Government Affairs Germany

Datum	Vertreter/Vertreterin der Bundesregierung	Unternehmen	Funktion der Kontaktperson
25. Oktober 2022	St Graichen	Excelerate Energy	CEO
6. März 2023	St Graichen	Chevron	General Manager, Hydrogen Products
6. März 2023	St Graichen	ConocoPhillips	Director Low Carbon Business Development
6. März 2023	St Graichen	Sempra	VP of Business Development Net Zero & LNG
7. März 2023	St Graichen	Glenfarne Group	CEO
Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung			
12. Juli 2022	Staatssekretär Jochen Flasbarth	Kosmos Energy	Senior Vice President of External Affairs, Government Relations, and Security

